

EVOTEC UND CRTD GEHEN KOOPERATION ZUR ERFORSCHUNG NEUARTIGER THERAPIEN FÜR NETZHAUTERKRANKUNGEN EIN

- ▶ *KOOPERATION UNTERSTÜTZT EVT INNOVATES MODELL, DEN ZUGANG ZU AKADEMISCHEN FORSCHUNGSANSÄTZEN ZU ERWEITERN*
- ▶ *HOCHMODERNE STAMMZELLMODELLE VON CRTD BESCHLEUNIGEN EVOTEC'S ERFORSCHUNG NEUER THERAPIEN IM BEREICH NETZHAUTERKRANKUNGEN*

Dresden und Hamburg, 13. Dezember 2017:

Evotec AG (Frankfurter Wertpapierbörse: EVT, TecDAX, ISIN: DE0005664809) gab heute den Beginn einer Forschungsk Kooperation mit dem Zentrum für Regenerative Therapien der TU Dresden (Center for Regenerative Therapies Dresden, „CRTD“) bekannt, die das Ziel hat, neuartige niedermolekulare Kandidaten für Netzhauterkrankungen zu identifizieren. CRTD ist führend in dem Verständnis der Krankheitsbiologie von Stammzellen zur Entwicklung neuer Therapien für neurodegenerative und hämatologische Erkrankungen. Im Rahmen der Vereinbarung nutzt Evotec CRTDs Expertise in stammzellbasierten Modellen im Bereich Netzhauterkrankungen und setzt ihre hochmoderne induzierte pluripotente Stammzell („iPCS“)-Plattform zur Identifizierung vielversprechender Kandidaten für die potenzielle klinische Entwicklung ein.

Der weltweite Netzhautdystrophie-Markt, der sowohl seltene genetische Erkrankungen als auch Glaukomerkrankungen, altersabhängige Makula Degeneration („AMD“) und diabetische Retinopathie umfasst, betrifft Millionen von Patienten. Während Zellersatz- sowie Gentherapien Schätzungen zufolge zukünftig eine wichtige Rolle einnehmen werden, besteht auch weiterhin Bedarf an niedermolekularen Behandlungsmethoden sowohl als Monotherapie als auch in Kombination mit anderen Therapien. Mit der Verwendung patienteneigener iPS-Zellen und anschließender Differenzierung in verschiedene Zelltypen, die in der Netzhaut vorhanden sind, beabsichtigen beide Partner hochrelevante Modelle von „Krankheiten in der Petrischale“ zu entwickeln, die zu möglichen Heilmethoden der wesentlichen Ursachen von Erblindung führen sollen.

Prof. Ezio Bonifacio, Direktor des CRTD, sagte: „CRTD als akademische Einrichtung mit Mitarbeitern und Studenten aus mehr als 30 Ländern wurde basierend auf wissenschaftlichen Prinzipien gegründet, zu denen unter anderem auch ein starker interdisziplinärer Austausch weltweit gehört. Daher ist uns bewusst, wie wichtig der Aufbau produktiverer Verbindungen zwischen akademischen Einrichtungen und der Industrie ist. Wir sind der Ansicht, dass Evotec als führender Allianzpartner im Bereich der Wirkstoffforschung unsere mutige Vision teilt und wir freuen uns auf die gemeinsame Zusammenarbeit auf der EVT Innovate-Plattform. Wir freuen uns darauf, eng mit unseren Kollegen bei Evotec zusammenzuarbeiten und neue therapeutische Ansätze für Netzhauterkrankungen zu entwickeln sowie das Fundament für eine verbesserte menschliche Gesundheit zu legen.“

Dr. Cord Dohrmann, Chief Scientific Officer von Evotec, kommentierte: „Wir freuen uns sehr, diese Kooperation mit CRTD im Bereich Netzhauterkrankungen einzugehen, einem Markt mit einem hohen ungedeckten medizinischen Bedarf. CRTD ist weltweit führend bei stammzellenbasierten Krankheitsmodellen im Bereich Netzhauterkrankungen und ergänzt daher unsere Strategie ideal, Evotecs einzigartige iPSC-basierte Wirkstoffforschungsplattform zu erweitern.“

Finanzielle Details wurden nicht bekannt gegeben.

ÜBER DAS ZENTRUM FÜR REGENERATIVE THERAPIEN DRESDEN (CRTD)

Das 2006 gegründete DFG-Forschungszentrum für Regenerative Therapien Dresden (CRTD), Exzellenzcluster an der Technischen Universität Dresden, konzentriert seine Forschung auf die Klärung des regenerativen Potenzials menschlicher Zellen und Gewebe und sucht nach neuartigen Therapien bislang nicht behandelbarer Erkrankungen. Die grundlegenden und klinischen Forschungsprogramme haben ihren Schwerpunkt auf Hämatologie und Immunologie, Diabetes, neurodegenerative Erkrankungen und Knochenregeneration. Das CRTD ist Teil des Center for Molecular and Cellular Bioengineering (CMCB), einem zentralen Institut der Technischen Universität Dresden. Weitere Informationen finden Sie unter www.crt-dresden.de und [@CRTDpress](https://twitter.com/CRTDpress).

ÜBER EVOTEC AG

Evotec ist ein Wirkstoffforschungs- und -entwicklungsunternehmen, das in Forschungsallianzen und Entwicklungspartnerschaften mit führenden Pharma- und Biotechnologieunternehmen, akademischen Einrichtungen, Patientenorganisationen und Risikokapitalgesellschaften innovative Ansätze zur Entwicklung neuer pharmazeutischer Produkte zügig vorantreibt. Wir sind weltweit tätig und bieten unseren Kunden qualitativ hochwertige, unabhängige und integrierte Lösungen im Bereich der Wirkstoffforschung an. Dabei decken wir alle Aktivitäten vom Target bis zur klinischen Entwicklung ab, um dem Bedarf der Branche an Innovation und Effizienz in der Wirkstoffforschung begegnen zu können (EVT Execute). Durch das Zusammenführen von erstklassigen Wissenschaftlern, modernsten Technologien sowie umfangreicher Erfahrung und Expertise in wichtigen Indikationsgebieten wie zum Beispiel Neurowissenschaften, Diabetes und Diabetesfolgeerkrankungen, Schmerz und Entzündungskrankheiten, Onkologie und Infektionskrankheiten ist Evotec heute einzigartig positioniert. Auf dieser Grundlage hat Evotec ihre Pipeline bestehend aus mehr als 80 verpartnerten Programmen in klinischen, präklinischen und Forschungsphasen aufgebaut (EVT Innovate). Evotec arbeitet in langjährigen Forschungsallianzen mit Partnern wie Bayer, CHDI, Sanofi oder UCB zusammen. Darüber hinaus verfügt das Unternehmen über Entwicklungspartnerschaften u. a. mit Sanofi im Bereich Diabetes, mit Pfizer auf dem Gebiet Organfibrose und mit Celgene auf dem Gebiet der neurodegenerativen Erkrankungen. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.evotec.com und folgen Sie uns auf Twitter [@EvotecAG](https://twitter.com/EvotecAG).

ZUKUNFTSBEZOGENE AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte vorausschauende Angaben, die Risiken und Unsicherheiten beinhalten. Diese Aussagen geben die Meinung von Evotec zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung wieder. Derartige zukunftsbezogene Aussagen sind weder Versprechen noch Garantien, sondern hängen von vielen Risiken und Unwägbarkeiten ab, von denen sich viele der Kontrolle des Managements von Evotec entziehen. Dies könnte dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den Prognosen in diesen zukunftsbezogenen Aussagen abweichen. Wir übernehmen ausdrücklich keine Verpflichtung, vorausschauende Aussagen hinsichtlich geänderter Erwartungen der Parteien oder hinsichtlich neuer Ereignisse, Bedingungen oder Umstände, auf denen diese Aussagen beruhen, öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren.